

Inhaltsverzeichnis

Vorwort des Übersetzers	8
Vorwort zur zweiten Auflage	10
Vorwort des Scheichs ‘Abduļļāh ‘Aliyy Bařfar	12
Lobschrift von Scheich ‘Abduļļāh ad-Durūbiyy.....	14
Lobschrift von Scheich Sa‘īd al-Muḥammad.....	15
Lobschrift von Scheich ‘Ayman Ruřdī Suwayyid.....	16
Vorwort zur ersten Auflage.....	17
1 Bewahrung und Bedeutsamkeit des Qur’ān.....	21
1.1 Allāhs Bewahrung des Qur’ān in jeder Herabsendung und in jeder Hinsicht	21
1.1.1 Die erste Phase: Die Bewahrung des Qur’ān auf der wohlbehüteten Tafel 21	21
1.1.2 Die zweite Phase: Allāh bewahrte den Qur’ān bei der Herabsendung auf unseren Propheten Muḥammad ﷺ.....	21
1.1.3 Die dritte Phase: Der Qur’ān wird im Herzen des Propheten ﷺ und in seiner edlen Brust bewahrt	22
1.1.4 Die vierte Phase: Die Bewahrung des Qur’ān während er ﷺ ihn ohne äußere Einwirkung und Störung verkündet und den Dienern verliert	23
1.1.5 Die fünfte Phase: Die Bewahrung des Qur’ān nach der Verkündung des Propheten ﷺ bis zum Tag des Gerichts	24
1.2 Die Vorzüglichkeit, den Qur’ān auswendig zu lernen und in sich zu tragen	25
1.3 Die Pflicht, den Qur’ān beharrlich zu wiederholen und die Warnung davor, ihn zu vernachlässigen und zu vergessen.....	28
1.4 Wie die vorausgegangenen rechtschaffenen Menschen Wissen erlangten	31
2 Allgemeine Grundsätze und grundlegende Vorschriften für das Auswendiglernen des edlen Qur’ān	35
2.1 ‘Iḥlāṣ ist das Geheimnis des Erfolges und der Schlüssel zur Hilfe Allāhs	35

2.2	Was in jungen Jahren auswendig gelernt wird, ist wie in Stein gemeißelt 37
2.3	Die beste Zeit zum Lernen 38
2.4	Der richtige Ort zum Lernen..... 39
2.5	Das laute Psalmodieren und Lesen auf schöne Weise festigt die Verse im Gedächtnis 42
2.6	Eine einzige, bestimmte Qur’ān-Ausgabe verwenden..... 44
2.7	Das Lesen zu verbessern geht dem Auswendiglernen vor.... 44
2.8	Die Verbindung der auswendig gelernten Verse 46
2.9	Häufiges Wiederholen schützt davor, das neu auswendig Gelernte zu vergessen..... 48
2.10	Tägliches, geregeltes Auswendiglernen ist besser als unregelmäßiges 49
2.11	Langsames, ruhiges und kontrolliertes Auswendiglernen ist besser als hastiges51
2.12	Sich auf ähnliche Verse zu konzentrieren schützt vor Verwechslung52
2.13	Die Wichtigkeit, sich an einen Lehrer zu wenden..... 54
2.14	Den Blick während des Auswendiglernens auf die Verse im Muṣḥaf richten 57
2.15	Die Notwendigkeit, das Auswendiglernen und Lesen mit dem Handeln zu verbinden, gehorsam zu sein und Sünden zu unterlassen..... 58
2.16	Festigen des Gelernten durch regelmäßiges Wiederholen.... 61
2.17	Umfassendes Verständnis für umfassendes Auswendiglernen62
2.18	Starke Motivation und aufrichtiger Wunsch 63
2.19	Sich Allāh im Bittgebet zuwenden, Seiner gedenken und Seine Unterstützung erleben..... 64
3	Methoden zum Wiederholen, zum gemeinsamen Lernen und zum Festigen des Auswendiggelernten..... 69
3.1	Die nach meiner persönlichen Erfahrung vorbildhafte Methode, den edlen Qur’ān auswendig zu lernen 69
3.2	Zu zweit auswendig lernen 73
3.3	Die Zeit im Auto nutzen..... 74

3.4	Wie Berufstätige auswendig lernen können	75
3.5	Von einem Wiedergabegerät hören	77
3.5.1	Die erste Art: Standard.....	77
3.5.2	Die zweite Art: Den Verstand beschäftigen.....	78
3.5.3	Die dritte Art: Während einer Woche dieselbe Sūrah hören	80
3.6	Auswendig lernen, indem man seine eigene Stimme aufzeichnet	80
3.7	Kleinen Kindern beim Auswendiglernen durch die Aufnahme ihrer Stimmen helfen.....	81
3.7.1	Erste Variante: Der Vater mit seinem Kind.....	81
3.7.2	Zweite Variante: Eine neue Methode für dreijährige Kinder	82
3.8	Dem Gedächtnis durch Schreiben nachhelfen.....	83
3.9	Einsatz einer Wandtafel.....	84
3.10	Mit Tafeln den edlen Qur'ān auswendig lernen	85
3.11	Ansporn durch Wettbewerbe, Belohnungen und Preise	87
3.11.1	Erste Möglichkeit: Absprachen mit den Arbeitskollegen..	87
3.11.2	Zweite Möglichkeit: Offizieller Qur'ānwettbewerb.....	87
3.12	Mit dem Seitenende beginnen.....	89
3.13	Die Seite Zeile um Zeile auswendig lernen.....	90
3.14	Mit gefilmten Qur'ān-Rezitationen lernen.....	91
3.14.1	Erste Art.....	91
3.14.2	Zweite Art.....	91
3.14.3	Dritte Art	92
3.14.4	Vierte Art.....	92
3.15	Mit Hilfe des Computers auswendig lernen	92
3.15.1	Lernen durch Schreiben	92
3.15.2	Lernen durch Hören	93
3.15.3	Mit Ton und Bild aufnehmen	93
3.16	Die Verse mit bestimmten Zeiten in Verbindung bringen....	94
3.17	Das Neuerlernte mit prägenden Erlebnissen verknüpfen	94

3.18	Die Verse mit Sinneswahrnehmungen in Verbindung bringen	96
3.19	Sich auf die Bedeutungen der Verse stützen	98
3.20	Wie Blinde auswendig lernen	99
3.21	Den Qur'ān in Unterrichten in den Moscheen lernen	101
3.22	Im Kreis laufen	103
3.23	Die usbekische Art des Auswendiglernens	104
3.24	Die türkische Methode	105
3.25	Die Verse in Verbindung mit wahren Geschichten und Erlebnissen lehren	106
3.26	Ernährungstipps, die beim Auswendiglernen helfen	108
4	Das Wiederholen, das gemeinsam Lernen und das Festigen des Auswendiggelernten	113
4.1	Alleine wiederholen	114
4.1.1	<i>Erste Möglichkeit: Den edlen Qur'ān in sechs Teile einteilen ...</i>	114
4.1.2	<i>Zweite Möglichkeit: Den edlen Qur'ān in sieben Teile einteilen</i>	114
4.1.3	<i>Dritte Möglichkeit: Den Qur'ān innerhalb von zehn Tagen lesen</i>	115
4.1.4	<i>Vierte Möglichkeit: Etwas auswählen und häufig wiederholen</i>	116
4.1.5	<i>Fünfte Möglichkeit: Mit zwei Ḥatm gleichzeitig beginnen</i>	116
4.1.6	<i>Sechste Möglichkeit: Ein Ḥatm pro Monat</i>	116
4.1.7	<i>Siebte Möglichkeit: In den Gebeten wiederholen</i>	116
4.1.8	<i>Achte Möglichkeit: Wiederholen durch Anhören von Tonaufnahmen</i> 117	
4.1.9	<i>Neunte Möglichkeit: Von neuem auswendig lernen</i>	117
4.2	Zu zweit wiederholen.....	118
4.2.1	<i>Erste Möglichkeit: Der Schüler liest dem Lehrer alles vor, was er auswendig kann</i>	118
4.2.2	<i>Zweite Möglichkeit: Gemeinsames Lernen mit häufigem Wiederholen</i> 118	
4.2.3	<i>Dritte Möglichkeit: Das gabrielische Wiederholen</i>	118
4.3	Außergewöhnliche Möglichkeiten der Wiederholung.....	120

4.3.1	<i>Die marokkanische Methode</i>	120
4.3.2	<i>Die Kreislaufwiederholung</i>	120
4.3.3	Wie Gefängnisinsassen wiederholen	121
4.3.4	Der Lehrer hört gleichzeitig mehrer Schüler ab	121
5	Empfehlungen und Bemerkungen	123
5.1	Empfehlungen und besondere Bemerkungen für jene, die den edlen Qur'ān komplett auswendig gelernt haben.....	123
5.2	Empfehlungen und allgemeine Bemerkungen für die Leute des Qur'ān, für Studenten und Jugendliche	126
6	Schlusswort	131
7	Die Würdigungen	135
8	Kurzer Lebenslauf des Autors	137

لَا يَأْتِيهِ الْبَطْلُ مِنْ بَيْنِ يَدَيْهِ وَلَا مِنْ خَلْفِهِ تَنْزِيلٌ مِّنْ حَكِيمٍ حَمِيدٍ ﴿٤٢﴾

„Das Falsche kommt nicht an ihn heran, weder von vorn noch von hinten, eine Offenbarung von einem Allweisen und Lobenswürdigen.“ (Fuṣṣilat 41:42)

Allāh hat dafür gesorgt, dass es unter den Gefährten, möge Allāh mit ihnen zufrieden sein, in der darauffolgenden und in jeder weiteren Generation und in jeder Gegend unter Seinen Diener Auserwählte gab bzw. gibt.

Lasst uns also den Überlieferern des edlen Qur'ān gratulieren für diese einzigartige Fähigkeit. Gleichzeitig müssen sie sich der Tatsache bewusst sein, dass der Qur'ān ein ihnen anvertrautes Gut ist und sie dementsprechend verantwortungsvoll damit umgehen müssen.

1.2 Die Vorzüglichkeit, den Qur'ān auswendig zu lernen und in sich zu tragen

Der Erhabene sagt:

وَلَقَدْ يَسَّرْنَا الْقُرْآنَ لِلذِّكْرِ فَهَلْ مِنْ مُدَكِّرٍ ﴿١٧﴾

„Und Wir haben den Qur'ān ja leicht zum Dīkr gemacht. Aber gibt es jemanden, der bedenkt?“ (Al-Qamar 54:17)

„Dīkr“ ist Erinnerung, auswendig lernen und verstehen. „Gibt es also jemanden, der bedenkt?“ 'Imām al-Qurṭubiy, möge Allāh ihn in seine Barmherzigkeit aufnehmen, sagte: „Das bedeutet: ‚Wir haben ihn zum Auswendiglernen einfach gemacht und helfen demjenigen, der ihn auswendig lernen will.‘ Gibt es also einen Schüler, der den Qur'ān auswendig lernen will, dem geholfen werden soll?“¹³

Und Allāh, der Erhabene, sagt:

بَلْ هُوَ آيَاتٌ بَيِّنَاتٌ فِي صُدُورِ الَّذِينَ أُوتُوا الْعِلْمَ وَمَا يَجْحَدُ بِآيَاتِنَا إِلَّا الظَّالِمُونَ ﴿٤٩﴾

„Nein! Vielmehr sind es klare Zeichen in den Brüsten derjenigen, denen das Wissen gegeben worden ist.“ (Al-'Ankabūt 29:49)

Wie wundervoll diese 'Āyah doch ist! Allāh bezeichnet diejenigen, die den Qur'ān in ihrer Brust tragen, als Menschen, denen das Wissen gegeben wurde! Gibt es etwa nach dem Buche Allāhs noch bedeutsameres Wissen? Allāh macht deutlich, dass Er von Seinen Dienern eine Gruppe erwählt hat, deren Herzen Er für Seine Worte geschaffen hat; dies ist wahrlich die deutliche Huld!

¹³ Tafsīr al-Qurṭubiy 17/134.

Wenn wir uns diese 'Āyah verinnerlichen – d.h., uns bewusst machen, dass bestimmte Menschen auserwählt sind, und dass deren Herzen dazu da sind, Allāhs klare Verse zu bewahren - wissen wir die Stellung solcher Gelehrter, die das Buch Allāhs, des Erhabenen, auswendig kennen, zu schätzen.

Besonders erstaunlich ist, dass einige dieser Herzen nicht arabische sind; sie gehören Menschen, die kein Arabisch sprechen, doch ihre Zungen sprechen den Qur'ān deutlich aus – dies durfte ich selbst erleben.

Die Stellung derjenigen, die den Qur'ān auswendig kennen, beim Gesandten Allāhs ﷺ

a) Es ist authentisch überliefert, dass der Gesandte Allāhs ﷺ bei seinen Gefährten danach unterschied, wie viel vom Qur'ān sie auswendig kannten. Wenn er eine Gruppe losschickte, sagte er:

يَوْمُ الْقَوْمِ أَفْرُؤُهُمْ لِكِتَابِ اللَّهِ

„Anführen soll derjenige, der am meisten vom Qur'ān auswendig kennt.“¹⁴

Und was die Märtyrer angeht, so legte er denjenigen, der am meisten vom Qur'ān auswendig kannte, als ersten ins Grab und legte ihn selbst hinein.¹⁵ Es geschah sogar, dass er das, was ein Mann auswendig kannte, zur Morgengabe für eine Frau bestimmte.¹⁶ Und in der Schlacht gab er die Fahne denjenigen, die am meisten vom Qur'ān auswendig kannten, aufgrund ihrer Vorzüglichkeit.

b) Ibn 'Umar رضي الله عنه sagte: „Ich hörte den Gesandten Allāhs ﷺ sagen:

لَا حَسَدَ إِلَّا عَلَى اثْنَتَيْنِ رَجُلٌ آتَاهُ اللَّهُ هَذَا الْكِتَابَ فَقَامَ بِهِ آتَاءَ اللَّيْلِ وَآتَاءَ النَّهَارِ وَرَجُلٌ آتَاهُ اللَّهُ مَالًا فَتَصَدَّقَ بِهِ آتَاءَ اللَّيْلِ وَآتَاءَ النَّهَارِ

„Es darf keinen Neid geben, außer in zwei Dingen: jemand, dem Allāh dieses Buch gegeben hat, und der Tag und Nacht danach handelt;¹⁷ und jemand, dem Allāh Vermögen gegeben hat und es Tag und Nacht (für Allāh) ausgibt.“¹⁸

c) Über 'Abduļļāh Ibn 'Amr Ibn al-'Āṣ رضي الله عنه wurde überliefert, dass der Prophet ﷺ sagte:

¹⁴ Buḥāriyy (Kitāb al-Maḡāzī 53).

¹⁵ Buḥāriyy Nr. 1347.

¹⁶ Buḥāriyy Nr. 5149.

¹⁷ Oder: Er betet damit Tag und Nacht.

¹⁸ Muslim Nr. 815.

يُقَالُ لِصَاحِبِ الْقُرْآنِ أَفْرَأُ وَأَزْتَقِي وَرَتَّلْتُ كَمَا كُنْتُ تُرْتَلُّ فِي الدُّنْيَا فَإِنَّ مَرَاتِلَكَ عِنْدَ آخِرِ آيَةٍ تَقْرَأُ بِهَا

„Zu demjenigen, der den Qur'ān auswendig kannte, wird gesagt: Lies, steige auf (an Rangstufen) und trage geordnet vor, so wie du im Diesseits vorzutragen pflegtest, denn dein Aufsteigen wird bei der letzten 'Āyah enden, die du liest.“¹⁹

d) 'Uṭmān Ibn 'Affān ؓ berichtete: Der Gesandte Allāhs ﷺ sagte:

خَيْرُكُمْ مَنْ تَعَلَّمَ الْقُرْآنَ وَعَلَّمَهُ

„Der Beste von euch ist derjenige, der den Qur'ān gelernt und gelehrt hat.“²⁰

e) 'Abduḷlāh Ibn Mas'ūd ؓ überlieferte: Der Gesandte Allāhs ﷺ sagte:

مَنْ قَرَأَ حَرْفًا مِنْ كِتَابِ اللَّهِ فَلَهُ بِهِ حَسَنَةٌ وَالْحَسَنَةُ بِعَشْرِ أَمْثَالِهَا لَا أَقُولُ الْم حَرْفٌ وَلَكِنْ أَيْفٌ حَرْفٌ وَلَا م حَرْفٌ وَمِيمٌ حَرْفٌ

„Wer einen Buchstaben von dem Buche Allāhs liest, dem wird eine gute Tat niedergeschrieben, und eine gute Tat wird zehnfach vergolten. Ich sage nicht: 'Alif Lām Mīm sind ein Buchstabe, sondern 'Alif ist ein Buchstabe, Lām ist ein Buchstabe und Mīm ist ein Buchstabe.“²¹

f) 'Abū Hurayrah ؓ berichtete, dass der Prophet ﷺ sagte:

مَا اجْتَمَعَ قَوْمٌ فِي بَيْتٍ مِنْ بُيُوتِ اللَّهِ يَتْلُونَ كِتَابَ اللَّهِ وَيَتَدَارَسُونَهُ بَيْنَهُمْ إِلَّا نَزَلَتْ عَلَيْهِمُ السَّكِينَةُ وَعَشِيَتْهُمْ الرَّحْمَةُ وَحَقَّتْهُمْ الْمَلَائِكَةُ وَذَكَرَهُمُ اللَّهُ فِيمَنْ عِنْدَهُ

„Immer wenn eine Gruppe sich in einem der Häuser Allāhs versammelt und Allāhs Buch rezitiert und untereinander lehrt und lernt, steigt die Ruhe auf sie herab, die Barmherzigkeit umhüllt sie, die Engel umgeben sie und Allāh gedenkt ihrer unter jenen, die bei Ihm sind.“²²

Was die uns vorausgegangenen Rechtschaffenen unter den Gefährten – Allāhs Wohlgefallen auf ihnen –, die ihnen folgenden Generationen und die diesen wiederum folgenden angeht, so zogen sie nichts dem Qur'ān vor und wollten nicht, dass ein Schüler mit den Wissenschaften und den Ḥadīṭen begann, bevor er den Qur'ān auswendig gelernt hatte:

Al-Walīd Ibn Muslim sagte: „Wenn wir bei al-'Auzā'iyi saßen und er sah, dass unter uns ein kleiner Junge war, fragte er: „Mein Junge, hast du den Qur'ān auswendig gelernt?“ Wenn er bejahte, sagte er: „Lies:

¹⁹ Tirmidhiyy. Er sagte der Ḥadīṭ ist ḥasan ṣaḥīḥ, Nr. 2914.

²⁰ Buḥāriyy Nr. 5027.

²¹ Tirmidhiyy. Er sagte: „der Ḥadīṭ ist ḥasan ṣaḥīḥ“, Nr. 2912.

²² Muslim Nr. 2701.